



Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie
und minimal-invasive Therapie

DeGIR-Simulatorkurs

23. bis 24. März 2023

Interventionelle Radiologie

14:00–14:10 Begrüßung und Erklärung des Ablaufes
der zwei Workshop-Tage

14:10–15:00 Einführung in das Thema: A. iliaca und
A. femoralis superior

Lernziele:

- Allgemeines zur pAVK
- Indikationen zur Therapie
- Zugangswege und Punktionstechnik

15:00–18:00 SIM-Training

Lernziele:

- Funktionsweise der Simulatoren
kennenlernen Behandlung einer Stenose
der A. iliaca com. (ipsilateral)
- Behandlung einer Stenose der A. iliaca
com. (contralateral)
- Behandlung einer Stenose der A.
femoralis sup. (ipsilateral)
- Kennenlernen von ...
 - Schleusen und Drähten
 - Kathetern
 - Ballons und Stents

19:00 Social Dinner

09:00–10:00 Einführung in das Thema: „Below the
knee“

Lernziele:

- Indikation zur Therapie
- Allgemeine Behandlungsziele

10:00–12:00 SIM-Training

Lernziele:

- Behandlung einer Stenose einer
Unterschenkelarterie (distal)
- Behandlung einer Stenose einer
Unterschenkelarterie (am Ostium)
- Kennenlernen von ...
 - dünnen Drähten und Kathetern
(Support-Katheter)
 - DES und DEB

12:00–13:00 Mittagspause

13:00–14:00 Einführung in das Thema:
Komplikationen

Lernziele:

- Komplikationsmanagement
- Antikoagulation

14:00–16:00 SIM-Training

Lernziele:

- Behandlung einer Gefäßperforation
nach Ballon-PTA
- Behandlung einer Dissektion
- Behandlung einer peripheren Embolie
- Behandlung eines Blutung

16:00–16:30 Feedback, Evaluation und
Verabschiedung

DeGIR-Simulatorkurs

MODUL A

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die DeGIR-Simulatorkurse sind ein Muss für interventionelle Radiolog:innen, egal ob unerfahren oder fortgeschritten. Dank modernster Technik lässt sich Interventionelle Radiologie hautnah erleben und erlernen.

Die Hands-on-Workshops am Simulator finden unter der Anleitung von ausgewiesenen Expert:innen statt: Prof. Dr. Marcus Katoh (Helios Klinikum Krefeld), Prof. Dr. Philipp M. Paprottka (Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München). Darüber hinaus stehen den Teilnehmenden erfahrene Tutor:innen zur Seite, die Fragen direkt beantworten oder bei den Eingriffen Hilfestellung geben können. Fallbasiert werden Indikationen, Kontraindikationen, Ergebnisse und mögliche Komplikationen speziell zu DeGIR-Modul A erläutert.

Erstmalig werden die erfolgreichen Simulatorkurse in dem Geburtshaus von Wilhelm Conrad Röntgen in Remscheid Lennep durchgeführt.

ANMELDUNG

Da wir die Veranstaltung nur einer begrenzten Anzahl an Teilnehmenden (max. 9) anbieten können, ist Ihre vorherige Anmeldung zwingend erforderlich.

Organisation

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. / DeGIR
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin

Frau Seda Altunoglu
Telefon: 030 - 916 070 50
E-Mail: altunoglu@drg.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Marcus Katoh

Helios Klinikum Krefeld
Chefarzt des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Prof. Dr. Philipp Marius Paprottka

Klinikum rechts der Isar der TU München
Leiter der Sektion Interventionelle Radiologie

VERANSTALTUNGSORT

Geburtshaus Wilhelm Conrad Röntgen
Gänsemarkt 1
42897 Remscheid
Deutschland



TEILNAHMEGEBÜHR

695,00 Euro (exkl. Übernachtung)
Die Gebühr beinhaltet die Verpflegung während des Kurses inkl. Getränke und ein Kennenlernen.

ZERTIFIZIERUNG

Der Kurs wird zur Zertifizierung bei der zuständigen Landesärztekammer, bei der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie der DRG und der DeGIR (Modul A) angemeldet. Mit der Teilnahme erhalten Sie zudem die Bestätigung von 9 selbstständig durchgeführten Interventionen im Modul A.



Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie
und minimal-invasive Therapie

Qualitätssicherung durch

